

Pfarrbrief



„Die 10 im Blick“

14. Jahrgang – Nr. 2

19.01.2025 bis 02.03.2025

Vertraut den Neuen Wegen



Bild: Andreas Eckhardt
In: Pfarrbriefservice.de

Mit Gottes Segen ins Jahr 2025

Hallo und herzlich Willkommen im neuen Jahr 2025!

Ich hoffe, Sie sind gut in das neue Jahr gestartet.

Etwas Neues beginnt. Man spürt die Aufregung, das Kribbeln im Bauch und nimmt sich viele Dinge vor, die in diesem Jahr auf jeden Fall anders laufen sollen. Der wohl häufigste Vorsatz ist wohl: „Ich treibe mehr Sport und ernähre mich gesünder!“ Das ist gleich zu Beginn ein sehr hoher Vorsatz. Häufig schlägt nach der Anfangseuphorie aber doch der Alltag zu und die Vorsätze werden häufig über Bord geschmissen. Aber lassen Sie sich nicht entmutigen! Fangen sie klein an! Vielleicht reicht es für den Anfang jeden Tag 10 Minuten draußen eine kurze Runde zu drehen. Dann bleibt die Euphorie erhalten und Sie können sich steigern.

Ein Neubeginn ist auch immer mit etwas Nostalgie verbunden. Das Alte endet und man muss sich von etwas verabschieden oder etwas loslassen. Auch das gehört zu einem neuen Jahr dazu.

Bald steht auch die Karnevalssession an, auf die ich mich besonders freue! Sozusagen das erste Highlight des Jahres. (Für mich) Für andere ist es gleich die erste Hürde, die es im Jahr zu nehmen gibt. So wird es auch in diesem Jahr Hürden und freudige Ereignisse geben, die uns durch das Jahr begleiten. Aber eines dürfen wir uns sicher sein, es gibt jemand der teilt mit uns Freude und Leid. Der immer bei uns ist. Und den wir in der Not anrufen dürfen.

Ich bin sehr gespannt, was uns in diesem Jahr in der Pfarrei alles erwartet und hoffe, Sie hatten einen guten Start!

Ihre Gemeindeassistentin
Miriam Ritter

*Bru-nO / Pixabay.com – Lizenz/
Pfarrbriefservice.de*



Seite	Inhalt
01	Titelblatt
02	Grußwort
03	Inhaltsverzeichnis und Gebetsmeinung
04 – 10	Gottesdienstordnung
10 – 11	Termine für Haus- u. Krankenkommunion /Allgemeine Termine
11	Verstorbene
12	Livestream-Messen
13	Pfarrei Zeller Hamm
13	Pastoraler Raum Cochem-Zell
14	Kloster Springiersbach
15	MGK Marienburg
15 – 16	Caritas
16	Friedensgebet
17	St. Remigius Alf
17 – 18	St. Barbara Altlay
19	St. Martin Briedel
19 - 20	St. Maria Magdalena Bullay
21 – 22	Kreuzerhöhung Neef
22 – 23	Maria Himmelfahrt Pünderich
24 – 25	St. Bartholomäus St. Aldegund
26 – 27	St. Jakobus der Ältere Kaimt
27 – 28	St. Michael Merl
29	St. Peter Zell
30	Konten der Kath. Kirchengemeinde Zeller Hamm
30 – 31	Kinderseite
32	Impressum und Pastoralteam

Februar 2025

Gebetsmeinung des Papstes

Wir beten, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

Gebetsmeinung des Bischofs

-Wir beten für die Frauen und Männer in den Orden und geistlichen Gemeinschaften unseres Bistums, die in den Evangelischen Räten leben und durch ihren Auftrag und ihr Gebet der Berufung folgen.

-Wir beten für die Kandidatinnen und Kandidaten, die sich bereit erklärt haben, sich bei der Wahl zum Deutschen Bundestag um ein Mandat zu bewerben und Verantwortung für unser Gemeinwohl zu übernehmen.

-Wir beten für die Menschen in der Ukraine, die seit drei Jahren unter den Folgen des Krieges leiden, und für alle, die nach wie vor im Gebet ihre Solidarität bekunden und die Hoffnung auf einen dauerhaften Frieden nicht verlieren.

Gottesdienstordnung

Samstag, 18.01.

2. Sonntag im Jahreskreis



L 1: Jes 62, 1-5

L 2: 1 Kor 12, 4-11

Ev: Joh 2, 1-11

Pünderich	18.00	Vorabendmesse <i>Nach Meinung der Stifter (Stm)</i>
St. Aldegund	18.00	Vorabendmesse <i>1. Jg. Maria Reis</i> L.: Heike Treis Messd.: Hannah und Lorenz Döpger – Jule Justen – Marie Larson

Sonntag, 19.01.

Krankenhaus	9.30	Hl. Messe <i>Nach Meinung</i>
Altlay	9.30	Hochamt <i>1. Jg. Ralf Dambach</i> L.: Michael Zimmer Messd.: Jack Herkes
Briedel	11.00	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung L.: Ernst Rosenbaum, Heike Menten Messd.: Freiwillige
Bullay	11.00	Hochamt <i>Nach Meinung aller alten Stiftungen (Stm)</i> L.: Marion Schüller Messd.: Helena und Sarah Vogt – Mathilda Meurer
Zell	11.00	Hochamt <i>6 Wo. A. Veronika Schmitt 1. Jg. Ludwig Knaden Verstorbene der Familie Knaden-Wassweiler 20. Jg. Oliver Schneiders Gertrud Weimer Maria Lawen und Sohn Günter</i> L.: Ivo Ivanovic Messd.: Leonardo und Eduardo Castanheira – Leonie Binz – Mats Henrichs

Montag, 20.01.

Hl. Fabian, Hl. Sebastian

Briedel	8.30	Frauenmesse – anschl. Frühstück <i>Martha Recker</i>
Alf	18.00	Rosenkranzgebet

Dienstag, 21.01.

Hl. Agnes, Hl. Meinrad

Krankenhaus	18.00	Andacht für die Verstorbenen des Krankenhauses
Merl	18.00	Abendmesse
Neef	18.00	Abendmesse
Pünderich	18.00	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 22.01.

Hl. Vinzenz Palotti

Krankenhaus	18.00	Hl. Messe
-------------	-------	-----------

Donnerstag, 23.01.

Sel. Heinrich Seuse

Pünderich	18.00	Abendmesse
-----------	-------	------------

Freitag, 24.01.

Hl. Franz von Sales

Alf-Fabrik	10.30	Hl. Messe im St. Josefsheim
Zell	18.00	Hl. Messe – anschl. Neujahrsempfang im Pfarrsaal

Samstag, 25.01.**3. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Neh 8, 2-4a.5-6.8-10

L 2: 1 Kor 12, 12-31a

Ev: Lk 1, 1-4; 14, 14-21

Caritas-Kollekte

Kaimt	18.00	Vorabendmesse – im Pfarrsaal <i>1. Jg. Marlene Klaeren 12. Jg. Georg Müller Gretel Barzen Hilde und Arnold Mayer Gerti Engel Karin und Valentin Menten und Maria Schorn Lebende und Verstorbene einer Familie (L)</i> L.: M.L. Weis Messd.: Leonie Nickels – Jonna Hallenbach – Elisa Koch – Anton und Jakob Kontermann
Neef	18.00	Vorabendmesse <i>Rosemarie Heib Helene und Josef Wagner und Sohn Hermann-Josef Bärbel und Franz Liel</i> Messd.: Leni Bremm – Greta Bohn – Sophie Kirchner

Sonntag, 26.01.

Merl	9.30	Hochamt <i>2. Jg. Peter Wagner Eheleute Paul und Christel Hilland und Tochter Krista Nach Meinung aller alten Stiftungen (Stm) Klara Kowalski (Stm) Arme Seelen</i> L.: Rudithe Ferber Messd.: Moritz und Marius Melchioris
Alf	11.00	Hochamt <i>1. Jg. Alfred Steffens Irmgard Kort Nach Meinung der Stifter (Stm) 32. Jg. Sascha Steffens</i> L.: Marlene Schmitt
Briedel	11.00	Hochamt <i>6 Wo. A. Paul Lützig 1. Jg. Helmut Reis</i> L.: Erika Rees Messd.: Freiwillige
Marienburg Zell	11.30 15.00	Wortgottesfeier Sonntagsmusik – 30 Minuten Orgelmusik mit Regional- kantor Johannes Trümpler in St. Peter

Montag, 27.01.**Hl. Angela Merici**

Alf	18.00	Rosenkranzgebet
Zell	18.00	Abendmesse – im Pfarrsaal

Dienstag, 28.01.**Hl. Thomas v. Aquin**

Altlay	18.00	Abendmesse
Bullay	18.00	Abendmesse
Pünderich	18.00	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 29.01.

Krankenhaus	18.00	Hl. Messe
-------------	-------	-----------

Donnerstag, 30.01.**Hl. Aldegundis**

Kaimt	18.00	Abendmesse
-------	-------	------------

Freitag, 31.01.**Hl. Johannes Bosco**

Alf-Fabrik	10.30	Hl. Messe im St. Josefsheim
Alf	18.00	Abendmesse

Samstag, 01.02.**Darstellung des Herrn (Lichtmess)**

L 1: Mal 3, 1-4

Ev: Lk 2, 22-40

Pünderich	18.00	Vorabendmesse mit Tauberneuerung der Kommunionkinder, Kerzensegnung und Blasiussegen – mitgestaltet vom Kirchenchor <i>6 Wo. A. Lothar Conen Lebende und Verstorbene des Kirchenchores „Cäcilia“ Nach Meinung der Stifter (Stm)</i> Kollekte für die Kirche
St. Aldegund	18.00	Vorabendmesse – Gedenktag der Hl. Aldegundis mit Kerzensegnung und Blasiussegen <i>Nach Meinung aller alten Stiftungen (Stm)</i> Kollekte für die Kirche L.: Eike Treis Messd.: Hannah und Lorenz Döpffen – Marie Larson

Sonntag, 02.02.

Altlay	9.30	Hochamt – mit Kerzensegnung und Blasiussegen <i>Jg. Alois Schreiber</i> Kollekte für die Kirche L.: Helga Morsch Messd.: Paula, Louisa und Leonie Zimmer
Briedel	11.00	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung L.: Edgar Goldschmidt, Alexander Schug Messd.: Freiwillige
Zell	11.00	Hochamt – mit Kerzensegnung und Blasiussegen <i>4. Jg. Peter Reinisch Marianne Lawen Veronika Schmitt Lebende und Verstorbene Mitglieder der KKG Zell e.V. Anton van Doorn</i> Kollekte für die Kirche L.: Peter Fischer Messd.: Leonardo und Eduardo Castanheira – Mats Henrichs – Leonie Binz
Marienburg	11.30	Klangschalenmeditation
Alf	13.00	Taufe der Kinder Taliah Joleen und Mateo Wengel
Zell	15.00	Taufe des Kindes Lenny Till Kanis

Montag, 03.02.**Hl. Ansgar, Hl. Blasius**

Briedel	8.30	Frauenmesse – mit Kerzensegnung und Blasiussegen anschl. Frühstück <i>Gertrud Rees</i>
Alf	18.00	Rosenkranzgebet

Dienstag, 04.02.**Hl. Rhabanus Maurus**

Merl	18.00	Abendmesse
Neef	18.00	Abendmesse
Pünderich	18.00	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 05.02.**Hl. Agatha**

Krankenhaus	18.00	Hl. Messe <i>In besonderem Anliegen</i>
-------------	-------	--

Donnerstag, 06.02.			III. Paul Miki und Gefährten		
Barl	10.00	Hl. Messe im Seniorenzentrum			
Bullay	16.00	Mini-Gottesdienst			
Kaimt	17.00	Eucharistische Anbetung – im Pfarrsaal			
Kaimt	18.00	Abendmesse – im Pfarrsaal			
Freitag, 07.02.					
Alf-Fabrik	10.30	Hl. Messe im St. Josefsheim			
St. Aldegund	18.00	Abendmesse			
Samstag, 08.02.			5. Sonntag im Jahreskreis		
			 L 1: Jes 6, 1-2a.3-8 L 2: 1 Kor 15, 1-11 Ev: Lk 5, 1-11		
Pünderich	18.00	Vorabendmesse <i>Edmund Siweris und Tochter Heike Siweris</i>			
Neef	18.00	Vorabendmesse <i>6 Wo. A. Erwin Treis</i> Kollekte für die Kirche Messd.: Noah Nelius – Ben Croeff – Paul Kaboth – Sarah Kaufmann – Rosa Blümling			
Sonntag, 09.02.					
Merl	9.30	Hochamt <i>Gertrud Weimer Lebende und Verstorbene der Herz-Jesu-Bruderschaft (Stm) Nach Meinung aller alten Stiftungen (Stm) Eheleute Richard und Margarethe Gibbert geb. Mühl (Stm) Familie Thielen-Wirges (Stm)</i> Kollekte für die Kirche L.: Hiltrud Halcour Messd.: Ashley Ayleen Dederer – Josefina Schwamm – Maria Pütz			
Alf	11.00	Hochamt <i>6 Wo. A. Helmut Sonntag Margarete Kreuter und verstorbene Angehörige</i> Kollekte für die Kirche L.: Christel Boemer-Schadeck			
Briedel	11.00	Hochamt Kollekte für die Kirche L.: Konrad Kaefer Messd.: Freiwillige			
Bullay	11.00	Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung L.: Bernward Große Sandermann, Diana Klar			
Marienburg	11.30	Taizé-Gottesdienst			
Montag, 10.02.			HI. Scholastika		
Alf	18.00	Rosenkranzgebet			
Zell	18.00	Abendmesse – im Pfarrsaal			
Dienstag, 11.02.			Unsere Liebe Frau in Lourdes		
Altlay	8.30	Frauenmesse – anschl. Frühstück			
Bullay	18.00	Abendmesse			
Pünderich	18.00	Rosenkranzgebet			

Mittwoch, 12.02.

Krankenhaus 18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 13.02.

Briedel 18.00 Fatima-Rosenkranz – im Pfarrheim

Pünderich 18.00 Abendmesse
*Lebende und Verstorbene der Familien Remy-Burger-
Wessem***Freitag, 14.02.****Hl. Cyrill (Konstantin) u. Hl. Methodius**

Alf-Fabrik 10.30 Hl. Messe im St. Josefsheim

Alf 18.00 Abendmesse

Samstag, 15.02.**6. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Jer 17, 5-8

L 2: 1 Kor 15, 12.16-20

Ev: Lk 6, 17.20-26

Kaimt 18.00 Vorabendmesse – mit Tauberneuerung der Kommunionkinder und Taufe von Zoe Cheyenne Luik und Aaron Arenz in der Kirche

Kollekte für die Kirche

L.: Gabi Laskowski-Reis

Messd.: Romy und Fenja Heimes – Marie Binz – Philipp und Eva Kùppers

Sonntag, 16.02.

Krankenhaus 9.30 Hl. Messe

Altlay 9.30 Hochamt
L. + Messd.: Jack HerkesBriedel 11.00 Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung
L.: Ernst Rosenbaum, Kerstin Münick
Messd.: FreiwilligeBullay 11.00 Hochamt – mit Tauberneuerung der Kommunionkinder
*Barbara Rühle | Detlef Börner | Lebende und Verstorbene der Familie Pütz-Daub***Kollekte für die Kirche**

L.: Jürgen Konen

K.: Trudel Semmling

Messd.: Jonas Reis und Freiwillige

Zell 11.00 Hochamt
3. Jg. Inge Schmitter | Nach Meinung der Stifter (Stm)
L.: Christel Schier
Messd.: Leonardo und Eduardo Castanheira – Mats Henrichs – Leonie Binz**Montag, 17.02.****Hll. Gründer des Servitenordens**

Alf 18.00 Rosenkranzgebet

Briedel 18.00 Abendmesse

Dienstag, 18.02.

Krankenhaus 18.00 Andacht für die Verstorbenen des Krankenhauses

Merl 18.00 Abendmesse

Neef 18.00 Abendmesse

Pünderich 18.00 Rosenkranzgebet

Mittwoch, 19.02.

Krankenhaus	18.00	Hi. Messe <i>Nach Meinung</i>
-------------	-------	----------------------------------

Donnerstag, 20.02.

Pünderich	18.00	Abendmesse
Kaimt	14.00	Hi. Messe – anschließend Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Freitag, 21.02.**Hi. Petrus Damiani**

Alf-Fabrik	10.30	Hi. Messe im St. Josefsheim
St. Aldegund	18.00	Abendmesse <i>1. Jg. Marianne Weyand</i>

Samstag, 22.02.**7. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: 1 Sam 26, 2.7-9.12-13.22-23

L 2: 1 Kor 15, 45-49

Ev: Lk 6, 27-38

Kollekte für das Priesterseminar

Kaimt	18.00	Vorabendmesse – im Pfarrsaal <i>Gerti Engel Gertrud Weimer Lebende und Verstorbene einer Familie (L) für Pfarrer Siebenborn (Stm) für die Stifter der Clemenskapelle (Stm)</i> L.: Marlene Pargen Messd.: Leonie Nickels – Jonna Hallenbach – Elisa Koch – Anton und Jakob Kontermann
Neef	18.00	Vorabendmesse <i>Nach Meinung der Stifter (Stm)</i> Messd.: Leni Bremm – Greta Bohn – Sophie Kirchner

Sonntag, 23.02.

Merl	9.30	Hochamt <i>Peter Wagner und Verstorbene der Familie Wagner-Hillen Richard und Lorenz Erbes Lebende und Verstorbene der Herz-Jesu-Bruderschaft Arme Seelen</i> L.: Irmgard Schmitt Messd.: Moritz und Marius Melchior
Alf	11.00	Hochamt <i>1. Jg. Annemarie Zenz Lebende und Verstorbene der Familie Zenz-Eich Irmgard Kort Nach Meinung der Stifter (Stm)</i> L.: Sabine Rink
Briedel	11.00	Hochamt <i>Franz Matthias Fischer und Frau Gertrud Fischer (Stm) Nach Meinung aller Stifter (Stm)</i> L.: Ernst Rosenbaum Messd.: Freiwillige
Marienburg	11.30	Wortgottesdienst

Montag, 24.02.**Hi. Matthias, Apostel**

Alf	18.00	Rosenkranzgebet
Zell	18.00	Abendmesse – im Pfarrsaal

Dienstag, 25.02.**Hi. Walburga**

Altlay	18.00	Abendmesse
Bullay	18.00	Abendmesse
Pünderich	18.00	Rosenkranzgebet

Mittwoch, 26.02.

Krankenhaus 18.00 Hl. Messe

Donnerstag, 27.02. Hl. Gregor v. Narek

Kaimt 8.30 Hl. Messe mit anschließendem Frühstück

Pünderich 8.30 Frauenmesse – anschl. Sekfrühstück

Freitag, 28.02.

Alf-Fabrik 10.30 Hl. Messe im St. Josefsheim

Alf 18.00 Abendmesse

Samstag, 01.03.**8. Sonntag im Jahreskreis**

L 1: Sir 27, 4-7 (5-8)

L 2: 1 Kor 15, 54-58

Ev: Lk 6, 39-45

Pünderich 18.00 Vorabendmesse
Nach Meinung der Stifter (Stm)
Kollekte für die KircheSt. Aldegund 18.00 Vorabendmesse
Kollekte für die Kirche
L.: Heike Treis
Messd.: Hannah und Lorenz Döpgen – Marie Larson**Sonntag, 02.03.**

Krankenhaus 9.30 Hl. Messe

Altlay 9.30 Hochamt

Kollekte für die Kirche

L.: Annegret Wermann Messd.: Paula, Louisa und Leonie Zimmer

Bullay 11.00 Hochamt
Nach Meinung aller alten Stiftungen (Stm)**Kollekte für die Kirche**

L. + K.: Bernward Große Sandermann

Messd.: Helena und Sarah Vogt – Mathilda Meurer

Zell 11.00 Hochamt
*Gertrud Weimer | Lebende und Verstorbene der Familie Josef und Helga Day geb. Stülb (Stm)***Kollekte für die Kirche**

L.: Ivo Ivanovic

Messd.: Leonardo und Eduardo Castanheira – Mats Henrichs – Leonie Binz

Marienburg 11.30 Klangschalenmeditation

Der Seelsorger im Krankenhaus Zell und im Seniorenheim Zell-Barl Gregor Doege ist erreichbar unter Tel. 06542-97-1335 und per Mail: g.doege@klinikum-mittelmosel.de

Allgemeine Termine

Zell	24.01.	18.00 Uhr Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde
Zell	04.02.	19.30 Uhr PGR-Sitzung
Zell	07.02.	19.30 Uhr Bibelgesprächskreis
Zell	13.02.	15.00 Uhr Spielenachmittag
Kaimt	20.02.	15.00 Uhr Seniorennachmittag

Termine für Haus- und Krankenkommunion

Alf	Nach Absprache mit dem Pfarrbüro 06542/4536
Altlay	Nach Absprache mit Annegret Wermann Telefon 06543-8119234 Mobil: 0160-6040408
Briedel	Nach Absprache mit Diakon Markus Engel, Telefon 06542/901811
Bullay	Nach Absprache mit Bernward Große Sandermann Telefon 0176/21880049
Pünderich	Nach Absprache mit Gertrud Simon-Hansen 06542/900085
Neef	Nach Absprache mit Christel Nelius, Telefon 06542/21360
St. Aldegund	Nach Absprache mit Regina Henrichs Telefon 06542/22150
Zell	Nach Absprache mit Toni Trippen Telefon 06542/41665
Kaimt	Nach Absprache mit Gabi Laskowski-Reis Telefon 06542/4333
Barl	Nach Absprache mit Rita Fischer Telefon 06542/41675
Merl	Nach Absprache mit Hiltrud Halcour Telefon 06542/5587
Allgemein	Nach Absprache mit dem Pfarrbüro 06542/ 4536 oder Kaplan P. Dimil 0157/50310280

Aus unserer Pfarrei wurden in die Ewigkeit abberufen:

Der Herr schenke unseren Verstorbenen die ewige Ruhe

am 15.11.2024	Hans Josef Thielen, Merl	79 Jahre
am 18.11.2024	Margot Haas, geb. Gietzen, Neef	75 Jahre
am 18.11.2024	Dorothee Arenz, geb. Lötsch, zul. Bullay	61 Jahre
am 24.11.2024	Helmut Hillen, Barl	80 Jahre
am 26.11.2024	Paul Lützig, Briedel	73 Jahre
am 27.11.2024	Lothar Conen, Pünderich	70 Jahre
am 01.12.2024	Annemarie Mittler, geb. Brohl, Alf	75 Jahre
am 02.12.2024	Theodor Friedrich Dienstknecht, Alf	73 Jahre
am 03.12.2024	Veronika Schmitt, geb. Bremm, Zell	86 Jahre
am 08.12.2024	Änni Wagner, geb. Stölben, Bullay	87 Jahre
am 12.12.2024	Hermann Josef Ebach, Bullay	78 Jahre
am 15.12.2024	Margot Feiden, geb. Harbers, Pünderich	84 Jahre
am 19.12.2024	Erwin Treis, Neef	71 Jahre
am 20.12.2024	Anneliese Stürmer, geb. Koener, Zell	89 Jahre
am 23.12.2024	Helmut Sonntag, Alf	92 Jahre
am 25.12.2024	Brigitte Reis, geb. Binninger, Briedel	84 Jahre
am 29.12.2024	Alfons Pauly, Pünderich	77 Jahre
am 01.01.2025	Ludwig Pauly, St. Aldegund	88 Jahre
am 03.01.2025	Aloisia Haas, Zell	95 Jahre
am 07.01.2025	Edmund Goldschmidt, Briedel	88 Jahre

Livestream – bitte beachten!

Wir wollen dem Thema Datenschutz bei den Livestreams gerecht werden.

Durch die hier veröffentlichte Liste der Livestreams können Sie immer schon sehen, an welchem Samstag oder Sonntag in welcher Kirche ein Livestream geplant ist. Manchmal kann sich dies kurzfristig ändern.

Daher werden zusätzlich Plakate am Eingang darauf hinweisen, wenn ein Gottesdienst gefilmt werden soll. Mit Ihrer Teilnahme am Gottesdienst erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Videomaterial einverstanden, auf dem auch Sie abgebildet sein könnten. Wer nicht im Bild erscheinen will, setzt sich in einen übertragungsfreien Bereich der Kirche, dieser befindet sich je nach Kirchengebäude in den letzten Bänken bzw. im Seitenschiff. Fragen Sie dazu gegebenenfalls auch bei der Technik nach

Die Livestream-Gottesdienste werden in Facebook (Pfarreien Cochem-Zell) in Echtzeit übertragen, können dort aber noch 3 bzw. 4 Tage lang angesehen und mitgefeiert werden. Mit dem nächsten Livestream sonntags wird der vorhergehende gelöscht.

Zu sehen sind der Zelebrant sowie die Gottesdiensthelfer*innen. Die Gläubigen werden nur als Gruppe zu sehen sein, in der Regel von hinten, auf jeden Fall nicht in Einzel- oder Nahaufnahme.

Mehr Infos zum Kirchlichen Datenschutz und Ihren Rechten als Betroffene/r erhalten Sie unter <https://www.pfarrei-zellerhamm.de/footer/impressum/datenschutzerklaerung/> oder schreiben Sie uns an pfarramt@pfarrei-zellerhamm.de.

Datum	Uhrzeit	Ort
25.01.2025	18:00 Uhr	Neef
09.02.2025	9:30 Uhr	Merl
22.02.2025	18:00 Uhr	Kaimt
08.03.2025	18:00 Uhr	Pünderich (steht noch nicht fest!)
23.03.2025	11:00 Uhr	Zell (steht noch nicht fest!)

Die Messen können Sie im Internet via Facebook verfolgen. Ein Account in Facebook ist dafür nicht nötig. Sie müssen lediglich folgendes im Internet eingeben: www.facebook.com/pfarreiencochemzell/

Darüber hinaus gibt es im öffentlich-rechtlichen Fernsehen und auch im Radio eine Vielzahl an Möglichkeiten, Messen mitzufeiern.

Herzliche Einladung auf die eine oder andere Weise am gottesdienstlichen Leben in unseren Gemeinden teilzunehmen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro bleibt über Fastnacht vom 26. Februar bis 5. März 2025 geschlossen.

Exerzitien im Alltag

wollen helfen, ein wenig Stille zu finden und den Glauben zu vertiefen. Für die einzelnen Übungen braucht man täglich 20 bis 30 Minuten. Solche Exerzitien werden auch in diesem Jahr in der Fastenzeit wieder in Zell stattfinden. Thema ist: Ganz Mensch sein in einer brüchigen Welt – Exerzitien im Alltag mit Dietrich Bonhoeffer. Wir laden Sie herzlich dazu ein!

Die Treffen sind jeweils am Sonntagabend um 18 Uhr im Pfarrzentrum Zell, Schlosstraße 16, und werden von Pater Matthias Brenken begleitet.

Beginn: 9. März, Abschluss: 6. April 2025

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 21. Februar bei Pater Matthias:

Tel. 0177-3889639 oder E-Mail: matthias.brenken@karmeliten.de

Statistik 2024 – Zeller Hamm

Taufen	35
Erstkommunionen	42
Firmungen	58
Trauungen	5
Beerdigungen	108
Kirchenaustritte	75
Wiedereintritte	-
Aufnahme	-

Pastoraler Raum Cochem-Zell

Stern, Engel, Einhorn, Herz, Tannenbaum, Glocke

Das Plätzchenbacken mit Kindern ist für alle ein schönes Erlebnis. In Familien aus Afghanistan, Pakistan und Ostafrika wurde im Advent dieses Brauchtum mit viel Freude eingeübt. Der jüngste Nachwuchsbacker, kaum zwei Jahre alt, schwang mit Begeisterung den Rührlöffel. Er zeigte allen deutlich, dass Backen nicht nur für Mädchen ist.

Auch wenn diffizile Feinstarbeiten für die Kleinen

noch schwierig sind, lieben sie es, mit Mama oder Papa Teig zu kneten, diesen in Ausstechförmchen zu drücken, Kekse zu verzieren, mit Zucker-Dekor um sich zu werfen und das Gebäck selbstverständlich ausgiebig zu probieren. Unsere Nachwuchs-Glücksbacker sind jetzt zwei und sieben Jahr alt, können und wollen auch im nächsten Jahr fleißig mithelfen. Der ein oder andere Klassiker wird auch dann wieder ausgestochen und liebevoll verzieren werden: Stern, Engel, Herz, Tannenbaum, Glocke. Auch ein Einhorn ist mit dabei. Und jedes Plätzchen erzählt eigens seine Bedeutung in der großen Geschichte des weihnachtlichen Heilsgeschehens.



Foto von Annie Spratt bei unsplash

Besinnungstage im Karmel

wollen die Spiritualität des Karmel vorstellen und den Kontakt zum Orden ermöglichen. Sie helfen, den Glauben zu vertiefen, und bieten Gelegenheit zum Austausch über eigene Erfahrungen.

Kosten: jeweils 30 Euro inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen



Foto: Pater Matthias Brenken

Samstag 15. Februar 2025, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Thema: Die Hoffnung lässt nichts zu Grunde gehen“ (Römerbrief)

Begleitung: P. Elias Steffen O.Carm.

Samstag 3. Mai 2025, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Thema: In der Hoffnung sein auf dieser Welt
Impulse, Stilleübung, kleine spirituelle Wanderung

Begleitung: Sr. M. Edith Riedle Carmel DCJ

Samstag 2. August 2025, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Thema: Die Spiritualität der Hl. Therese von Lisieux
zum 100. Jahrestag ihrer Heiligsprechung

Begleitung: P. Theodor Vreeswijk O.Carm.

Samstag 29. November 2025, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Thema: Maria – Mutter Jesu und Vorbild im Glauben

In der Tradition des Karmel hat Maria eine große Bedeutung. Dem wollen wir nachspüren.

Begleitung: P. Klemens August Droste O.Carm.

Anmeldung ist erforderlich:

Karmelitenkloster Springiersbach

Karmelitenstraße 2

54538 Bengel

Tel. 06532-93950

E-Mail: exerzitenhaus.springiersbach@karmeliten.de

Weitere Angebote: www.karmeliten.de/exerzitenhaus

Termine Kirche Marienburg

26.01.25	11:30 Uhr	Wortgottesdienst
02.02.25	11:30 Uhr	Klangschalenmeditation mit Ingo
09.02.25	11:30 Uhr	Taizé Gottesdienst
23.02.25	11:30 Uhr	Wortgottesdienst
02.03.25	11:30 Uhr	Klangschalenmeditation mit Ingo

Caritas

Eine besondere Jubiläumsaktion zur Unterstützung der Tafel Cochem!

Seit dem Jahr 2000: Ehrenamtlicher Caritas-Helferkreis Briedel bat zum 25. Mal um Sach- und Geldspenden im Globus Zell

Seit dem Jahr 2000 gibt es sie bereits im Globus Warenhaus Zell – die Sachspenden-Aktion des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück e.V. für Menschen in Not. Angeregt durch zwei engagierte junge Frauen aus Alf wurde damals die Idee geboren, dass Kunden des Warenhauses Lebensmittel dort kaufen und gleich am Annahmestand des Caritasverbandes spenden können, damit dieser vielen Menschen in Not unmittelbare Hilfe bieten kann.

Gleich mit am Start waren damals auch schon die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritas-Helferkreises Briedel.

Zum unglaublichen, mittlerweile 25sten (!) Mal unterstützte der CHK Briedel – gemeinsam mit einem der Gründungsmitglieder aus Alf – Anfang Dezember auch die diesjährige Globus-Spendenaktion zu Gunsten der Tafel Cochem. Dabei baten sie die Kunden nicht nur mit vorbereiteten „Einkaufszetteln“ um das Spenden der dringend benötigten Lebensmittel, sondern nahmen diese auch entgegen und verpackten alle Spenden transportgerecht.

Die Ehrenamtlichen aus Briedel blicken auf 25 Jahre erfolgreiche und höchst engagierte Mitarbeit bei der Globus-Spendenaktion zurück. Gleichzeitig feierten sie im Jahr 2024 auch das 30-jährige Bestehen des Caritas-Helferkreises-Briedel selbst, der 1994 unter Begleitung durch den Caritasverband ins Leben gerufen wurde.

Seit dem Start der Tafel Cochem in Trägerschaft des Caritasverbandes Mosel-Eifel-Hunsrück e.V. im Jahr 2007 engagieren sich die Helferinnen und Helfer jedes Jahr in der Adventszeit im Globus Zell bei der Tafel-Aktion „Einkaufen, spenden und helfen“ – und auch in diesem Jahr konnten sich die Ehrenamtlichen über einen großartigen Erfolg freuen.

Als am späten Samstagnachmittag eine erste Bilanz der zweitägigen Aktion gezogen wurde standen vollgefüllte Paletten mit großen Mengen an gespendetem Mehl, Zucker, Kaffee, Tee, Reis und vielen weiteren haltbaren Lebensmitteln zur Abholung durch die Tafel Cochem bereit und in der aufgestellten Geldspendenbox befanden sich 1225 Euro.

Die Sach- und Geldspenden werden in der Tafel Cochem dringend benötigt, denn die Zahl notleidender Menschen nimmt weiter zu – und damit auch die Zahl der Menschen, die bei der Tafel Hilfe suchen.

„Unser Dank gilt allen an dieser Aktion beteiligten ehrenamtlich Mitarbeitenden und allen Spenderinnen und Spendern, die die Arbeit der Tafel Cochem so engagiert unterstützt haben.

In diesem Jahr gilt mein ganz besonderer Dank den Ehrenamtlichen des Caritas-Helferkreis Briedel und der Ehrenamtlichen aus Alf. Sie haben gemeinsam ein Vierteljahrhundert lang mit ihrem unermüdlichen persönlichen Einsatz so viel Gutes getan“, so Franziska Becker, Dienststellenleiterin der Caritas Geschäftsstelle Cochem.

Ein Dank, dem sich die Koordinatorin der Tafel Cochem, Anja Knevels gerne anschließt: „Es ist beeindruckend, wie groß die Spendenbereitschaft ist, um Menschen zu helfen, denen oft das Geld für das tägliche Brot fehlt. Dies ist uns Ansporn, auch in Zukunft weiter alles zu tun, damit die Tafel Cochem stets segensreiche Anlaufstelle für Menschen in Not ist.



Foto: Natalie Schnorpeil GLOBUS Markthalle Zell

Friedensgebet

Einladung zum Gebet für Frieden und atomare Abrüstung am Bildstock vor dem Fliegerhorst Büchel

Für Freitag, den 7. Februar sowie den 7. März um **15:40 Uhr**, laden wir herzlich ein zum ökumenischen Gebet für Frieden und atomare Abrüstung. Es findet am Bildstock auf der Friedenswiese nahe der Einfahrt zum Haupttor des Fliegerhorstes Büchel statt. Es wird am 7. Februar von Veronika Rass, Pastoralreferentin im Pastoralen Raum Cochem-Zell, gestaltet.

Das Friedensgebet gibt es seit Mitte 2020 monatlich auf Initiative von Pax Christi im Bistum Trier und des Internationalen Versöhnungsbundes (Regionalgruppe Cochem-Zell). Alle Interessierten aus den umliegenden Kirchengemeinden und Pfarreien sind herzlich dazu eingeladen.

Kontakt: Thomas Gerhards (Neef, Pfarrei Zeller Hamm) und Rüdiger Lancelle (Cochem)



St. Remigius Alf

Schönstattbewegung

Herzliche Einladung zu einem Besinnungsnachmittag in der Fastenzeit

Veranstaltungsort: St. Josefsheim Alf

Termin: 18. März 2025, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Thema des Nachmittags: " Angesehen "

Wie wertvoll ist heute eine echte Zuwendung und ein Blickkontakt, wo das Smartphone die Blicke so vieler aufsaugt.

Sich selbst und andere groß sehen. Wie kann das gelingen.

Referentin: Schw. Marie Jeannette, Schönstatt Frauenbewegung

Kosten für Veranstaltung u. Kaffee 15,00 Euro

Anmeldung und Infos:

Agnes Henrichs, Alf Tel. 06542/2406 oder Rita Fischer, Zell Tel. 06542 41675

Herzliche Einladung zum Rosenkranzgebet

Jeden Montag um 18 Uhr in der Kirche St. Remigius

Beginn: 20.01.2025

Pater Josef Freinademetz, Chinamissionar (1852 – 1908):

- „Das Gebet ist der Stab auf unserem Pilgerweg, die Quelle lebensspendenden Wassers, die Speise, die unsere Seele stärkt.“
- „Wer nicht brennt, kann nicht entzünden.“

St. Barbara Altlay

Öffnungszeiten Pfarrbücherei:

Die Bücherei ist vorübergehend geschlossen.

Sternsinger 2025



Foto: Michael Zimmer

Fünf Jahre Messdienerinnen in Altlay

Am Tag der Aussendung der Sternsinger wurden im Gottesdienst auch zwei Messdienerinnen für fünf Jahre Dienst geehrt: Pater Matthias überreichte den beiden Schwestern Louisa und Paula Zimmer ein kleines Bronzekreuz als Dank und eine Ehrenurkunde. Mit im Bild ist auch Leonie Zimmer, die jüngere Schwester der beiden, die ebenfalls als Messdienerin aktiv ist. Alle drei nahmen auch an der Sternsinger-Aktion in Altlay teil und sammelten als „Heilige drei Könige“ mit vielen anderen Kindern Spenden für Kinder in Not.



Fotos: Michael Zimmer
vorn, von links nach rechts: Paula, Louisa, Pater Matthias, Leonie

Die kommenden Erzähl- und Spielnachmittage finden statt:

Mittwoch, 5. Februar und Mittwoch, 5. März jeweils um 14.30 Uhr im Pfarrsaal.

St. Martin Briedel

Pfarrbücherei St. Martinus Briedel

Unsere Öffnungszeiten

Dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr

Katholische Frauengemeinschaft, Briedel

Zum Weltgebetstag der Frauen am Freitag, dem 07. März 2025 lädt die Kath. Frauengemeinschaft Briedel alle Frauen um 19.00 Uhr ins Pfarrheim herzlich ein.

Der diesjährige Weltgebetstag wurde von Frauen „der Cookinseln“ im pazifischen Meer ausgearbeitet und steht unter dem Motto:

„Cookinseln - wunderbar geschaffen!“

Hierzu herzliche Einladung!

Der Vorstand

St. Maria Magdalena Bullay

Bücherei Bullay, Kirchstr. 26

Öffnungszeiten:

Dienstag, 11:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr

Während der Schulferien geschlossen

Spende für die Kinderhilfsaktion „Herzessache“

Über 3.000 € Euro dieses Jahr - Knapp 30.000 € in neunzehn Jahren

Ehepaar aus Bullay lud ein zu Spenden bei „Glühwein und Fette Brote“

Edith und Herbert Rupp verkünden stolz das Ergebnis ihres Spendenaufrufs und bedanken sich ganz herzlich bei allen, die zu dem guten Ergebnis in diesem Jahr von 3.540 Euro beigetragen haben.

Seit neunzehn Jahren findet der Begegnungsabend vor dem weihnachtlich geschmückten Haus der Familie Rupp in der Bergstraße in Bullay statt. Wieder sind zahlreiche Gäste der Einladung gefolgt. Zusammen mit der Unterstützung von Gerd und Carola Klinkhammer und Bernd und Erika Kretz hatten sie alle Hände voll zu tun bei der Bewirtung der Besucher/innen mit Glühwein und Griebenschmalzbrotchen. Und die fühlten sich sichtlich wohl. In weihnachtlicher Atmosphäre und netten Gesprächen harrten sie bis in den späten Abend an den Stehtischen aus. Die Aktion in Bullay findet von Jahr zu Jahr mehr Zuspruch. Einheimische sowie Freunde aus den Nachbargemeinden lassen sich von den Gastgebern bedienen und danken dies gerne mit dem Füllen des bereitstehenden Spendenkastens.

Das Spendengeld hat das Ehepaar Rupp an die „Herzessache“ überwiesen. Das ist ein eingetragener Verein vom SWR, SR und der Sparda-Bank, der humanitäre Hilfsprojekte im Südwesten Deutschlands unterstützt mit dem Ziel, Kindern und Jugendlichen aus einem schwierigen Umfeld eine bessere Zukunft zu ermöglichen, und dass diese auf Dauer die gleichen Chancen haben. Jede Spende hilft, das

Armutsrisiko der betroffenen Kinder zu mindern. So mancher Traum und Wunsch können nun wieder erfüllt werden.

Im Laufe von neunzehn Jahren hat das Seniorenehepaar Rupp einen Betrag von 28.360 Euro an die Herzenssache überweisen können. Die „Herzenssache“ ist ihnen zu einer wahren Herzensangelegenheit geworden. Das war nur möglich mit der Gutmütigkeit und der Spendenbereitschaft vieler einzelner lieber Menschen. Ihnen gelten ebenso Dank und Anerkennung und ein ganz großes Kompliment.

Aus Altersgründen können die Eheleute Rupp die Veranstaltung künftig nicht mehr durchführen. Sie bedanken sich ganz herzlich für die langjährige Treue und das Vertrauen, das ihnen all die Jahre von guten Mitmenschen entgegen gebracht worden ist. Dass sie das Projekt jetzt aufgeben müssen, macht ihr Herz schwer. Doch sie können stolz sein, als Teil der Herzenssache, all die Jahre etliche Kinder glücklicher gemacht zu haben. Es laufen Gespräche, die Aktion in treue Hände zu übergeben. Dann könnte es auch im nächsten Jahr wieder Glühwein und Fette Brote in Bullay geben.

Infos: H. Rupp Telefon 06542-962835

Heinz M. Müller



Die Freunde und Helfer der Herzenssache stellen sich gerne zu einem Gruppenfoto auf. Es sind dies von links: Herbert Rupp, Carola Klinkhammer, Gerd Klinkhammer, Edith Rupp, Erika Kretz und Bernd Kretz

Ankündigung:

Am 25. Mai wird in Bullay das Pfarrfest unserer Pfarrei Zeller Hamm mit Verabschiedung von Kaplan Pater Dimil Mathew stattfinden.

Das Plakat dazu wird im nächsten Pfarrbrief veröffentlicht.

Sternsingeraktion



Zwölf Sternsinger waren am 4. Januar in Neef unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen und Geld für Kinder in Not zu sammeln. Nach der Aussendungsfeier in der Neefer Kirche mit Diakon Markus Engel machten sie sich in zwei Gruppen auf den Weg, begleitet von Luisa Bohn und Tanja Reiz. Viel Spaß gab es Mittags beim gemeinsamen Pizzateessen in der Gemeindehalle, das Irntraud Liel und weitere Mütter vorbereitet hatten. Dann zogen die Sternsinger weiter von Haus zu Haus. So kamen 901,96 Euro zusammen! Im Mittelpunkt der Aktion standen in diesem Jahr Kinder in Kenia und Kolumbien unter dem Motto

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“,

Ein herzliches Dankeschön den Sternsängern, Irntraud Liel und ihren Helferinnen für die Organisation und allen Spendern und Spenderinnen für dieses großartige Ergebnis!



Foto: Britta Bohn

Einladung zum Seniorennachmittag in Neef

Der Seniorennachmittag findet am Sonntag dem 9. Februar 2025 statt, und zwar ab 15 Uhr in der Neefer Gemeindehalle. Hierzu eingeladen sind alle Neefer Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren und deren Partner. Für Bewirtung und Unterhaltung sorgt das Gemein-



team. Wer schlecht zu Fuß ist, kann zu Hause abgeholt werden. Bitte melden Sie sich für diesen Abholdienst bei Frau Christel Nelius Telefon 2 13 60. Wir sind froh über viele Kuchen- und Weinspenden. Wer einen Kuchen oder Wein spenden möchte, melde sich bitte bei Frau Maria Blümling, Telefon 2 19 66.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer und einen geselligen karnevalistischen Nachmittag.

Maria Himmelfahrt Pünderich

Pfarrbücherei

Öffnungszeiten: Montags von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Kurzfristige Änderungen werden im Aushang bekannt gegeben.

Die Bücherei ist vom 20. Januar bis zum 17. Februar geschlossen. Bitte rechtzeitig mit Lesestoff eindecken. Ab dem 24. Februar ist Bibliothekar Gert Eisenbürger wieder da.

Volle Kirche beim Krippenspiel an Heiligabend

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Kirche Maria Himmelfahrt, als 21 Kinder aus Briedel und Pünderich um 16 Uhr das alljährliche Krippenspiel aufführten.

Die Besucher erfreuten sich an einer lebendigen, zeitgemäßen Aufführung, die mit zahlreichen, weihnachtlichen Liedern aufgelockert war.

Einhellige Meinung am Schluss der Veranstaltung: Das haben die Kinder großartig gemacht!

Regie für das Stück führten Maria Spier, Carmen Stölben und Julia Wassweiler. Musikalische Begleitung an Keyboard und Gitarre durch Jonas Mertes und Peter Spier.

Der Kirchort Pünderich bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Vorbereitern für diese schöne Einstimmung auf das Weihnachtswunder und die Bescherung.



Foto privat

Sternsinger 2025

Neunzehn Sternsinger haben in diesem Jahr in Pünderich den Segen in die Häuser gebracht und Geld für Kinder in Not gesammelt. 2038,17 Euro sind zusammengekommen. Danke an alle Spender und an alle Eltern, die bei der Aktion geholfen haben! Ein ganz großes Dankeschön an die Kinder und Jugendlichen, die trotz des schlechten Wetters durch die Straßen gezogen sind. Ihr seid ein Segen!



Foto: Mareike Pauly

Tauferneuerung am 01. Februar um 18 Uhr

Die diesjährigen Kommunionkinder aus Briedel und Pünderich begeben ihre Tauferneuerung am ersten Samstag im Februar in der Kirche Maria Himmelfahrt (siehe auch Gottesdienstordnung im vorderen Teil des Pfarrbriefs). Der Kirchenchor wird bei dem Gottesdienst mitwirken.

Alle Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen, an der Messe teilzunehmen.

Die Erstkommunionfeier findet am 27. April, ebenfalls in Maria Himmelfahrt, statt.



Sternsinger 2025

2 Gruppen á 6 Kinder brachten am Sonntag, den 5. Januar als Sternsinger den Segen in die Häuser. Die Sternsinger wurden von vielen erwartet und auch von den meisten Einwohnern freundlich empfangen. So konnten für die diesjährige Aktion „Erhebt eure Stimme für Kinderrechte!“ stolze 997,55 € gesammelt werden.

Ein riesengroßer Dank an unsere Kinder, die den ganzen Sonntag bei Regenwetter von 10 bis ca. 18 Uhr unterwegs waren und für Kinder Spenden gesammelt haben, denen es nicht so gut geht wie ihnen, die nicht jeden Tag eine warme Mahlzeit bekommen, die nicht (regelmäßig) zur Schule gehen dürfen und die nicht zu Hause bei ihren Eltern wohnen können, da das Umfeld zu gefährlich wäre.

Vielen Dank auch an die Eltern, die die Kinder an dem Tag begleitet und für ihre Verpflegung gesorgt haben, sowie an Gisela und Reiner Reß, die immer bereitsten, wenn wir in die Kirche oder Sakristei müssen.

Für die St. Aldegunder Sternsinger, Tanja Manderscheid



Foto: Tanja Manderscheid

Rückblick Adventsnachmittag

Am 18. Dezember fanden 65 Bürgerinnen und Bürger Ü65 (oder auch etwas Jüngere) den Weg in die Bürgerhalle zum Adventsnachmittag.

Es gab Kaffee, Kuchen, Plätzchen und Schnittchen für alle. Jürgen Mörs hat ein paar Weihnachtslieder vorbereitet, die er mir allen zusammen gesungen hat und somit für adventliche Stimmung sorgte.

Anschließend bildeten sich Spielgruppen für Rummikub, Skat, Mensch ärgere dich nicht, Bingo, etc. Zwischendurch wurden Geschichten vorgelesen und Guido und Torsten Treis gaben mit ihren Instrumenten noch ein paar Weihnachtslieder zum Besten. Zum Abschied gab es für jeden noch ein Weihnachtsgeschenk in Form einer kleinen Kerze und einer Kopie der Geschichte der Zuckerstange.

Es war wieder ein wunderschöner geselliger Nachmittag, der sicher wiederholt werden wird.

Für das Orgateam, Tanja Manderscheid

Vor 1340 Jahren starb die heilige Aldegundis

Auf Anno 1093 n. Chr. ist eine Urkunde datiert, die Weinbergsbesitz in „Sanctam Aldegundam“ einer Trierer Abtei bestätigt.

Aber wie ist der Name St. Aldegund für unser Moseldorf entstanden?

Im Jahre 630 wurde Aldegundis als Tochter eines fränkischen Fürsten geboren. Die Eltern bestimmten einen standesgemäßen Mann zur Heirat. Aber Aldegundis beschloss, ihr Leben Gott und den Nächsten zu widmen. Sie gründete als junge Frau ein Kloster, aus dem die heutige Stadt Maubeuge (rund 30.000 Einwohner) entstand. Maubeuge liegt nahe der französisch-belgischen Grenze ganz im Norden Frankreichs. Mit ihrem Vermögen unterstützte Aldegundis die Armen und Kranken. Sie bildete junge Frauen aus, um ihnen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Schon früh wurde Aldegundis als „heiligmässig“ anerkannt. Sie starb bereits 684 an Brustkrebs. Die Statue in der St.Aldegunder Kirche zeigt auf dem Ordensbuch als Symbol einen Krebs.

Eine Verwandte von Aldegundis leitete ein Kloster in Trier, das ebenfalls Weinbergsbesitz in „Sanctam Aldegundam“ hatte. So kam die Verehrung der heiligen Aldegundis in unser Dorf. Gleichzeitig wurde die Heilige Namensgeberin für St. Aldegund.

In der „guten alten Zeit“, noch bis in die 1960er Jahre, war der Todestag unserer Heiligen, der 30. Januar, ein Feiertag. Ein feierliches „Drei-Herren-Amt“ wurde gehalten. Der Pastor lud seine Kollegen aus der Nachbarschaft nicht nur zur Mitfeier der heiligen Messe ein, auch zu einem Festessen im Pfarrhaus. Die Gemeinde feierte „Winterkirmes“ auf der Kipp – einem Platz vor dem Dorf. Heute ist dies alles in Vergessenheit geraten. Anders in Maubeuge. Dort wird der Festtag der heiligen Aldegundis ganz groß gefeiert. Es kommen Delegationen aus zahlreichen Gemeinden mit dem Patronat der heiligen Aldegundis. Und davon gibt es im Bereich Frankreich, Belgien, Niederlande, Luxemburg weit über fünfzig. In Deutschland gibt es neun (ehemalige) Pfarreien mit der Heiligen als Patronin. Die Feierlichkeiten in Maubeuge sind begleitet von Umzügen durch die Stadt mit zahlreichen uniformierten Gruppen der Gastgemeinden mit Aldegundis-Fahnen.

Gerhard Schommers



Krippenaufbau in der Kirche Sankt Jakobus d. Ä.

In der Kirche St. Jakobus wurde wieder, wie schon in den vergangenen Jahren, frühzeitig Anfang Dezember mit dem Aufbau der Weihnachtskrippe begonnen. Traditionsgemäß wird diese Krippe seit jeher von ehrenamtlichen Helfern aufgebaut. Das Krippenbauteam unter der Leitung von Helmut Reis, was seit einigen Jahren bereits zusammenarbeitet, hatte sich im Vorfeld Gedanken darüber gemacht, in welcher Form man die Krippe verändern könnte oder wie man der Weihnachtskrippe ein neues Aussehen verschaffen könnte.

Das Team entschloss sich das alte Altartuch, welches vom ehemaligen Pfarrer Bungarten 1949 für den damaligen Hochaltar angeschafft worden war, mit in die Krippengestaltung einzubinden. In den 1960er Jahren hatte es der Küster Ewald Mesenich auf dem Dachboden der alten Pfarrkirche wieder entdeckt. Dieses Hintergrundgemälde war früher schon bis etwa 2010 mit in die Krippe integriert worden, danach aber nur noch hin und wieder sonstiger Verwendung in der Kirche zugeführt. Damit man nun das ehemalige Altartuch (es stellt eine Stadt vor ca. 2000 Jahren dar) mit in das Krippenbild einarbeiten konnte, musste eigens eine Konstruktion für dieses Leinwandgemälde gebaut werden. Auch wurde ein neuer großer Stern zu Bethlehem, gebaut von Christoph Hallebach, der Krippe hinzugefügt. Die Anordnung der Wurzelkrippe musste aufgrund der Hintergrundgestaltung auch neu arrangiert werden. Danach musste die Beleuchtung der Krippe auch entsprechend angepasst werden. Zum Schluss wurde dann noch das Moos verlegt, bevor dann am Tag vor Heiligabend noch die Krippenfiguren aufgestellt werden konnten. Somit ist im Kirchort von Kaimt eine Weihnachtskrippe in geänderter Form entstanden, die bei den Kirchenbesuchern wieder gut angekommen ist. Insbesondere die Senioren, die das Leinwandgemälde noch von früher kannten, waren erfreut darüber. Schön es wieder einmal sehen zu können, meinten einige, denn es erinnere sie an die alten Zeiten, als die Kirche nicht nur zu Weihnachten von so vielen Gläubigen besucht wurde.



Bericht und Foto: Karl Heinz Beuren

Macht hoch die Tür

Begegnung – gemeinsam innehalten und zuhören!

Ich freue mich jedes Jahr auf diese kleine Auszeit.

Es ist eine Wohltat diesen anspruchsvollen Texten und wunderschönen Geschichten zu lauschen.

Dieses Jahr haben wir Anton den Bettler kennengelernt und von einem Kind gehört, das sich auf den Weg macht, um Gott zu suchen.

Sind wir nicht alle auf der Suche nach etwas Ruhe und Stille in dieser lauten Adventszeit?

Den 3 Frauen, die das seit 25 Jahren vorbereiten und organisieren, möchte ich ein herzliches Dankeschön sagen.

Helga Schawo



Foto Helga Schawo

St. Michael Merl

Ingelheimer Konfettis 15. Dezember 2024 in der Klosterkirche

Am 3. Adventssonntag fand das schon zur Tradition gewordene Konzert der Ingelheimer Konfettis in der Klosterkirche St. Michael in Merl statt.

Begonnen hat das Konzert an diesem kalten Abend des 15. Dezembers 2024 um 18:00 Uhr.

Wer wollte, konnte sich vorher bereits mit einem Glühwein etwas erwärmen, bevor es dann zum Konzert in die Kirche ging.



Foto: Silvia Schier

Zahlreiche Besucher lauschten den tollen Liedern der Sängerinnen und Sänger. Es wurden sowohl bekannte ältere Lieder aber auch einige neue Stücke präsentiert.

In der Pause konnte sich mit Glühwein und Würstchen gestärkt werden.

Es war ein sehr schöner Abend mit restlos begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern.

So konnten sich alle wunderbar auf die letzte Woche vor Weihnachten auf die besinnliche Zeit einstimmen.

Förderverein Merler Klosterkirche

Frühschicht am Dienstag, den 18. Dezember 2024

Am Dienstagmorgen um 7:00 Uhr haben wir in der Sakristei der Merler Klosterkirche die Frühmesse gefeiert.

Die Sakristei war schön ausgeleuchtet mit Kerzen, draußen war es noch dunkel, es war eine wunderschöne Atmosphäre in diesem Raum.

Im Anschluss gab es im Pfarrsaal ein leckeres Frühstück mit frischen Brötchen, heißem Kaffee, Quark, Marmelade, Nussaufstrich und Honig war diesmal auch dabei.

Es fanden schöne Gespräche statt, es wurde gelacht, über die kommende Weihnachtszeit gesprochen und über die Ingelheimer noch geschwärmt, die ja zwei Tage vorher erst da gewesen waren.

So ließ es sich wunderbar auf den dann kommenden Tag einstimmen.

Team Merler Klosterkirche



Fotos: Rudithe Ferber

Adventskaffee für die Senioren aus der Stadt Zell im Pfarrzentrum Zell

Zu einem gemeinsamen Adventskaffee für Senioren aus den Kirchorten Zell, Merl und Kaimt hatte die Pfarrei Zeller Hamm ihre älteren Mitbürger aus der Stadt Zell ins Pfarrzentrum Zell eingeladen.

Ca. 150 Senioren waren am 1. Adventssonntag dieser Einladung gefolgt. Die Ausrichtung des Nachmittags hatten Mitglieder aus dem Pfarrgemeinderat unterstützt durch freiwillige Helfer übernommen, die die Senioren mit Kaffee, Kuchen, Schnitten und natürlich einem guten Gläschen Moselwein versorgten.

Pater Matthias Brenken zeigte sich erfreut, dass so viele diese Einladung wahrgenommen hatten. Er meinte, es sei für ihn ein Beweis dafür, dass Bedarf an solchen gemeinsamen Begegnungen bestehe. Signal genug, auch zukünftig solch einen Tag auszurichten und anderweitige Veranstaltungen in der Pfarrei durchzuführen. Das Programm an diesem Adventsnachmittag war mit Gedichten, Vorträgen und Gesang abwechslungsreich gestaltet. Musikalisch gestaltete Helmut Reis das Programm, unterstützt wurde er durch den Familienchor sowie vom Jakobus Ensemble.

Die Seniorinnen und Senioren nutzten die Gelegenheit, sich ausgiebig miteinander zu unterhalten. Für alle war der Adventsnachmittag die Möglichkeit, sich mit Pater Matthias zu unterhalten und auszutauschen. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Zusammenhaltes und des Miteinanders, was in der heutigen Zeit leider in vielen Lebensbereichen nicht mehr so der Fall ist.

Ein Jeder, der an diesem Adventsnachmittag teilgenommen hatte, ging nach ein paar fröhlichen und geselligen Stunden zufrieden nach Hause. Es war für alle eine schöne Einstimmung auf die Advents- und Weihnachtszeit.



Mitsingprojekt für die Osternacht in St. Peter

Regionalkantor Johannes Trümpler lädt zu einem vokalen Projekt zur musikalischen Gestaltung der Osternacht in St. Peter ein. Im Vordergrund stehen liturgische Wechselgesänge mit der Gemeinde auf Deutsch und Latein, je nach Besetzung auch etwas Mehrstimmiges. Proben sind geplant an insgesamt sechs Terminen freitags am 7.3., 14.3., 21.3., 4.4., 11.4. und 18.4. jeweils um 18h für max. 1,5h.

Die Teilnahme an allen Proben ist Voraussetzung für die Teilnahme, Interessenten melden sich bitte bis 28.2. bevorzugt per Mail unter johannes.truempler@bis-tum-trier.de oder telefonisch unter 0151 20992633.

Konten der Katholischen Kirchengemeinde Zeller Hamm

Mit der Fusion von der Pfarreiengemeinschaft zur Pfarrei Zeller Hamm haben sich auch unsere Kontonummern geändert.

Über Spenden freuen wir uns natürlich jederzeit.

Damit die Beiträge in der Rendantur richtig zugeordnet und verbucht werden können, geben Sie bitte unbedingt den jeweiligen Kirchort und den Verwendungszweck an. Sollten Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie auch Ihren Namen und Anschrift an.

Barspenden können selbstverständlich weiterhin im Pfarrbüro abgegeben werden.

Für Überweisungen

PAX-Bank IBAN: DE26 3706 0193 3003 1050 07

Kreissparkasse IBAN DE46 5875 1230 0032 9462 20

Raiffeisenbank IBAN DE16 5706 9144 1100 6267 83

Kinderseite





Als Jesus eines Tages an einem See stand, wurde er von so vielen Menschen umringt, er wäre fast ins Wasser gefallen. Deshalb stieg er in ein Fischerboot und redete zu den Menschen. Als er fertig war, sagte er zu dem Fischer Simon: „Fahr mit mir auf den See hinaus und wirf deine Netze aus.“ Simon antwortete ihm: „Wir haben die ganze Nacht nichts gefangen. Und um diese Uhrzeit beißen sie erst recht nicht mehr an.“ Dann sagte er weiter: „Dir zuliebe werden wir es aber noch einmal versuchen.“ Und so fuhren sie auf den See hinaus und warfen die Netze aus. Sie fingen so viele Fische, dass ihre Netze zu reißen drohten.

Die Fischer waren erstaunt und erschrocken zugleich. Da sagte Jesus zu Simon: „Fürchte dich nicht vor meiner Kraft. Komm mit mir. Dann wirst du nicht mehr Fische fangen, sondern Menschen für Gott gewinnen.“ Da ließen Simon, Jakobus und Johannes ihre Netze und ihre Boote liegen und schlossen sich Jesus an.



Ingrid Neelen

Impressum und Pastoralteam	
Zentrale Anschriften	Pfarramt Zell, Schloßstraße 16, 56856 Zell (Mosel) Homepage: www.pfarrei-zellerhamm.de
Pastoralteam	<p>Pfarrverwalter Pater Matthias Brenken O. Carm. ☎ 0177-3889639 ✉ matthias.brenken@karmeliten.de</p> <p>Kaplan P. Dimil Mathew CST ☎ 0157 50310280 ✉ dimilcst@gmail.com</p> <p>Diakon im Nebenberuf Markus Engel ☎ 06542-901811 ✉ markus.engel@bistum-trier.de</p> <p>Gemeindeassistentin Miriam Ritter ☎ 0160-6948610 ✉ miriam.ritter@bistum-trier.de</p>
Krankenhausseelsorge	<p>Gregor Doege ☎ 06542-97 1335 ✉ g.doege@klinikum-mittelmosel.de</p>
Pfarramt 26.2.25 bis 5.3.25 geschlossen!	<p>St. Peter, Zell Sekretärinnen: Frau Kerstin Klinge Frau Tanja Manderscheid Frau Leonie March</p> <p>☎ 06542-4536 ✉ pfarramt@pfarrei-zellerhamm.de</p> <p>Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Freitag, 9.00 - 11.00 Uhr Donnerstag, 15.00 - 17.00 Uhr Mittwoch geschlossen</p>
	Kath. Kirchengemeinde Zeller Hamm, Schloßstraße 16, 56856 Zell (Mosel)
Redaktion	Pater Matthias Brenken und Redaktionsteam
Der nächste Pfarrbrief ist gültig vom 02.03.2025 bis 6.04.2025 Redaktionsschluss ist am Freitag, 14.02.2025	

Wir behalten uns vor, Beiträge aus redaktionellen Gründen zu kürzen oder zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Autors wieder.